

Über Sprengelschule

an die Gastschule

Antrag auf Genehmigung eines Gastschulverhältnisses gemäß Art. 43 Abs. 5 des Bayerischen Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen

ab dem Schuljahr

für das Schuljahr

1. Schülerin/Schüler

Name, Vorname	Geburtsdatum
Anschrift (Straße, Haus-Nummer, PLZ, Wohnort) falls abweichend, auch die der Erziehungsberechtigten	Telefon
Name, Vorname der (des) Erziehungsberechtigten	Telefon (falls abweichend)
E-Mail-Adresse für Rückfragen	

2. Beschäftigungs- bzw. Ausbildungsverhältnis

Beschäftigungsverhältnis:

nein

ja

mit Ausbildungsvertrag

ohne Ausbildungsvertrag

Umschüler

Derzeitiger Besuch

Fachklasse

BVJ

BGJ

Dauer der Ausbildung (von – bis)

Ausbildungsberuf

Beschäftigungs-/Ausbildungsbetrieb (Name, Anschrift, Straße, Haus-Nummer, PLZ, Ort)	Telefon und Fax
---	-----------------

3. Antragsbegründung

(z. B. persönliche Verhältnisse, schulische oder besondere betriebliche Gründe, Ausbildungsmöglichkeiten - bei besserer Anbindung mit öffentlichen Verkehrsmitteln zur Gastschule bitte b) ausfüllen - gegebenenfalls Beiblatt beifügen)

a)

b)

	Verkehrsverbindung zur Sprengelschule km		Verkehrsverbindung zur Gastschule km	
	Weggang Wohnung Uhr	Abfahrt um Uhr	Weggang Wohnung Uhr	Abfahrt um Uhr
	mit Bahn/Bus in		mit Bahn/Bus in	
	Ankunft Schulort Uhr	Ankunft Schule Uhr	Ankunft Schulort Uhr	Ankunft Schule Uhr
	Unterrichtsbeginn Uhr	Unterrichtsende Uhr	Unterrichtsbeginn Uhr	Unterrichtsende Uhr
	Abfahrt Bus/Bahn Uhr	Ankunft um Uhr	Abfahrt Bus/Bahn Uhr	Ankunft um Uhr
	Ankunft Wohnung Uhr	Preis/Tag €	Ankunft Wohnung Uhr	Preis/Tag €

Ort, Datum

Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten

oder: Bei Volljährigkeit Unterschrift der Schülerin/des Schülers

Nicht vom Antragsteller auszufüllen!

Stellungnahmen

Die Schülerin/Der Schüler besucht zurzeit

die Sprengelschule. die Gastschule.

1. Sprengelschule

Beschulung am Schulsitz Beschulung an Außenstelle

a) Beschulung im Einzeltag

Jgst	1 Schultag/ Woche	Weiterer Unterrichtstag alle 14 Tage	2 Schultage/ Woche
	Unterrichtszeiten		

b) Blockbeschulung

Unterrichtszeiten	Wochen im Schuljahr	Heimunterbringung		Vollzeitbeschulung
		ja	nein	
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Wohnheim bereits am Sonntag geöffnet und Busverbindung Bahnhof-Wohnheim gegeben?

Ja Nein

Dem Antrag wird

zugestimmt nicht zugestimmt

Gründe (bei Ablehnung erforderlich)

Ort, Datum

Unterschrift

2. Schulaufwandsträger der Sprengelschule

Adresse bzw. Stempel

Dem Antrag wird

zugestimmt nicht zugestimmt

Gründe (bei Ablehnung erforderlich)

Ort, Datum

Unterschrift

3. Weiterleitung an Gastschule

- Beschulung am Schulsitz Beschulung an Außenstelle

a) Beschulung im Einzeltag

Jgst	1 Schultag/ Woche	Weiterer Unterrichtstag alle 14 Tage	2 Schultage/ Woche
	Unterrichtszeiten		

b) Blockbeschulung

Unterrichtszeiten	Wochen im Schuljahr	Heimunterbringung		Vollzeitbeschulung
		ja	nein	
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Wohnheim bereits am Sonntag geöffnet und Busverbindung Bahnhof-Wohnheim gegeben?

- Ja Nein

Dem Antrag wird

- zugestimmt nicht zugestimmt

Gründe (bei Ablehnung erforderlich)

Ort, Datum

Unterschrift

4. Schulaufwandsträger der Gastschule

Adresse bzw. Stempel

Dem Antrag wird

- zugestimmt nicht zugestimmt

Gründe (bei Ablehnung erforderlich)

Ort, Datum

Unterschrift

5.1 Stimmen alle Beteiligten zu: Zurück an die Sprengelschule

Andernfalls:

5.2 An die Regierung